

Vertreter*innen der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Vorsitzende

Frau Oberbürgermeisterin Reker

Geschäftsführung

Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 29.09.2022

Anfrage

Sachstandsnachfrage zu TOP 4.1 der Sitzung vom 18.11.2021 der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Zu dieser Anfrage hat es bisher nur eine mündliche Auskunft über den Stand, nicht aber zur inhaltlichen Beantwortung, in der Sitzung im März 2022 gegeben. Dort wurde mitgeteilt, dass zur Sitzung im Juni 2022 der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik mit einer schriftlichen Beantwortung zu rechnen sei.

Stand heute liegt diese avisierte und erbetene Antwort auf die Anfrage nicht vor.

Ich bitte daher um einen Sachstand und die Nennung eines verlässlichen Termins, zu dem die Verwaltung diese überfällige und mehrfach angemahnte Anfrage beantworten wird.

Zum Hintergrund:

Unverändert ist die Situation für insbesondere behinderte Menschen nicht akzeptabel, die sich aus der Aufstellung, Nutzung und dem Abstellen der Elektro-Tretroller und anderer Elektro-Kleinstfahrzeuge ergibt. Für alle zu Fuß gehenden Bürger*innen sind diese Fahrzeuge auf Gehwegen und Plätzen im Stadtgebiet eine Gefahr und ein Hindernis bei der sicheren Nutzung des öffentlichen Raums.

Überarbeitete und veröffentlichte Absprachen der Stadt Köln mit den Nutzern haben keine nennenswerte Änderung / Verbesserung gebracht.

Gez. Paul Intveen

für die Vertreter*innen der Behindertenorganisationen und -selbsthilfegruppen in der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Köln, 19.09.2022